

Wölfe Vilshofen verlieren Derby gegen den ERC Regen

Milan Blaha sen./jun. Und Roman Nemecek verstärken das Team

Am Samstag war Derbyzeit im Eisstadion Vilshofen angesagt. Dabei empfingen die Wölfe Vilshofen den Tabellenführer der Bezirksliga Mitte, die Red Dragons aus Regen. Bei den Wölfen war erstmals in der Saison Verteidiger Alexander Schwarz im Kader, der sein Comeback im Trikot des ESC gab.



Foto: Alexander Schwarz

„Jedes Spiel im Eishockey hat bekanntlich 60 Min. - Und die müssen erstmal gespielt werden.“, so Trainer Meschik vor dem Spiel. Und diese 60 Minuten hatten es in sich. Zwar fand der Tabellenführer aus dem Bayerwald besser ins Spiel und konnte enormen Druck auf das von Jakob Schindler gehütete Wölfe-Tor ausüben. Doch der auch an diesem Tag wieder sehr gut haltende Wölfetorhüter wehrte Schuss um Schuss ab. Erst als die Wölfe in Unterzahl waren, konnten die Gäste aus Regen den Führungstreffer erzielen. Nachdem der ESC weitere, teilweise nicht nachvollziehbare Strafzeiten, die an diesem Tag von den völlig überforderten Schiedsrichtern ausgesprochen wurden, überstehen konnten, kam man besser ins Spiel und konnte durch Thomas Schmidter zum 1:1 ausgleichen. Im Anschluss sorgten zwei weitere Strafzeiten gegen die Wölfe für die 3:1-Führung und kurz vor Ende des ersten Drittels konnten die Gäste noch auf 1:4 erhöhen. Im zweiten Drittel das gleiche Bild. Die Spieler des ESC Vilshofen verbrachten viel Zeit auf der Strafbank und diese konnten die Red Dragons für weitere Tore nutzen. Zwar konnte der ESC zwischenzeitlich durch Oliver Ditz nochmal verkürzen, doch Ende des Drittel führten die Gäste mit 2:7. Im letzten Drittel, als auch der ERC Regen vermehrte auf die Strafbank musste, entwickelte sich ein offenes Spiel und so hieß es am Ende 3:8 für den Tabellenführer. Das letzte Tor des Abends erzielte für die Wölfe Andi Toth. Trotz der Niederlage war Trainer Max Meschik mit der Leistung seine Jungs nicht unzufrieden. „Wir haben alles gegeben. Ich bin stolz auf mein Team. Die Stimmung in der Mannschaft ist hervorragend. Wir werden weiter hart arbeiten und es werden sich auch bald Erfolge einstellen“, so der Coach nach dem Spiel.



Foto: Andi Toth zum 3:8

Im Rahmen der traditionellen Christbaumversteigerung gaben die Wölfe Vilshofen bekannt, dass ab sofort Milan Blaha sen., Milan Blaha jun. Und Roman Nemecek die Wölfe verstärken werden. Alle drei Spieler spielen bereits vor einigen Jahren in Vilshofen und sollen der jungen Mannschaft die notwendige Erfahrung bringen, sowie die jungen Spieler am Eis führen. Bereits im nächsten Heimspiel am kommenden Sonntag um 18.30 Uhr gegen den EHC Regensburg, werden die Neuzugänge ihr Comeback geben. Ebenso wird Neuzugang Simon Höfer das erste Mal im Dress der Wölfe auflaufen.